

## **Kleine Anfrage 4168**

des Abgeordneten Péter Vida (fraktionslos)

an die Landesregierung

### **Nachfrage - Wildkorridore**

Leider stellt die zugeleitete Antwort (Drucksache 6/10207) keine Antwort im Sinne der Fragestellung dar. Die Antwort liest sich eher wie aus einem fertigen allgemeinen Text entnommen.

Ich frage die Landesregierung:

1. Die Querungshilfen im Bundesprogramm der Wiedervernetzung sind von regionaler und überregionaler Bedeutung, da sie die Vernetzung von Biotopverbundsystemen sichern und erhalten. Da die Regionalplanung und die Landesentwicklungsplanung das Bundesprogramm Wiedervernetzung berücksichtigen müssen, stellt sich hier im Rahmen der Anpassung die Nachfrage, wann die Planungskapazitäten und Haushaltsmittel für diese Maßnahmen an der A 24 (bzgl. der Grünbrücken im Gebiet Walsleben Rossow/Darsikow vorgesehen waren oder sind. Wie ist dbzgl. die Sachlage?
2. Ist das „Bundesprogramm Wiedervernetzung“ in der Landesentwicklungsplanung (LEP B-B/LEP HR 2. Entwurf) des Landes Brandenburg überhaupt aufgenommen und berücksichtigt worden? Wenn ja, bitte um Nennung der Texte mit Seitenangabe.